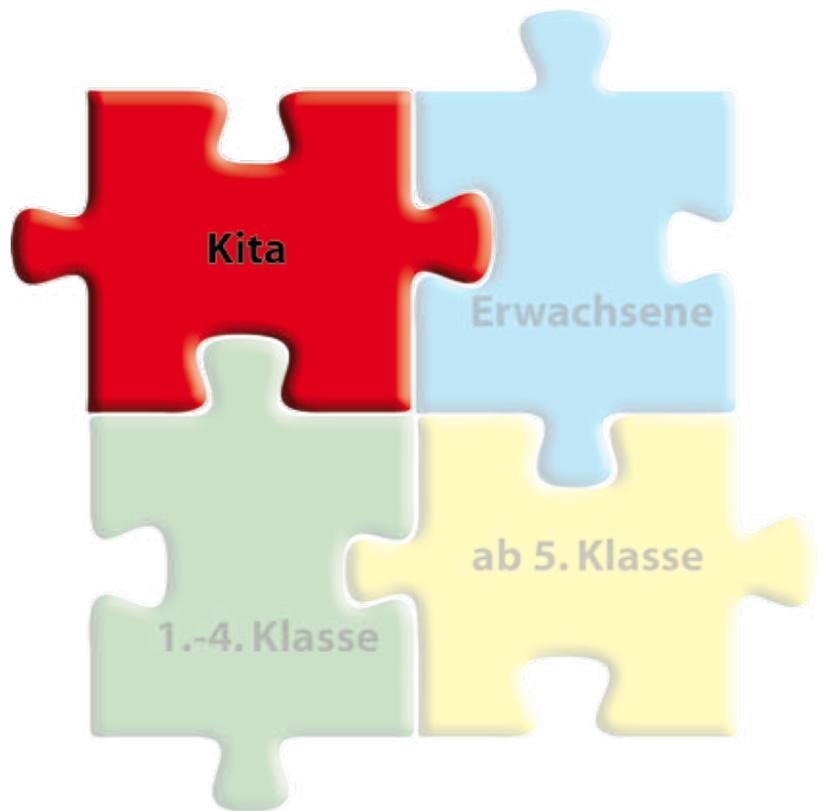


Bausteinsystem Gewaltprävention

Kita



Kriminalpräventionsrat für
Hansestadt Lüneburg und
Landkreis Lüneburg



- Schmusebär und Kratezkatze
- Das große und das kleine Nein
- Kinder stark machen
- Das bin ich
- Das besondere Buch
- Handwerkszeug für Kinder
- Die große Nein-Tonne
- Es ist soweit... Märchenzeit



- Starke Eltern - starke Kinder
- TripleP - Ein Elterngruppentraining
- Teen TripleP - Elterngruppentraining
- Handwerkszeug für Eltern
- Kinder lernen streiten - Methoden der Mediation
- Prävention gegen Gewalt an Mädchen und Jungen (für KiTa-Kräfte)
- LAN-Party für Eltern
- Sichere Schule - Unterstützung der Krisen- und Präventionsteams in Schule
- Der Kick - ideologisch motivierte Gewalt
- Erste Stunde - Mobbing/Gewaltprävention
- Flasche leer - Suchtprävention
- Klara und Abbas - Integration/Migration



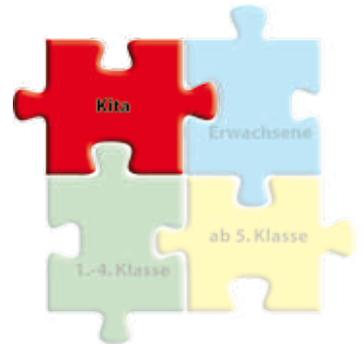
- Flasche leer - Suchtprävention
- Erste Stunde - Mobbing/Gewaltprävention
- Der Kick - Ideologisch motivierte Gewalt
- Klara und Abbas - Integration/Migration
- Gegen meinen Willen - Gewalt in Teenagerbeziehungen
- Sicher und stark/WenDo für Mädchen
- Coole Kerls für Jungen
- Kinder stark machen



- Präventionspuppenbühne Polizei
- Mein Körper gehört mir - Theaterpädagogisches Konzept
- Sicher und stark/WenDo für Mädchen
- Coole Kerls für Jungen
- Handwerkszeug für Kinder
- Das besondere Buch
- Lisas Geheimnis
- Mädchen zwischen Medienkonsum und Medienkompetenz
- Die große Nein-Tonne
- Kinder stark machen

Unsere Empfehlungen





Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

Sie interessieren sich für die Arbeit des Kriminalpräventionsrates in Stadt und Landkreis Lüneburg und wollen sich mit der neuen Broschüre zu den Gewaltpräventionsbausteinen befassen.

Darüber freuen wir uns sehr!

In die Gestaltung des Heftes sind alle wesentlichen Daten über die durch den Kriminalpräventionsrat zertifizierten Angebote eingeflossen, so dass Sie sich schnell, übersichtlich und umfassend informieren können.

Die Bausteine greifen wie „Puzzleteile“ ineinander. Im Ergebnis stellen Sie ein durchdachtes und „maßgeschneidertes“ Konzept präventiver Maßnahmen dar.

Jeder Baustein ist einzeln buchbar und kann altersspezifisch ergänzt werden. So entsteht eine durchgängige Betreuung der jungen Menschen zu dieser Thematik.

Die Kosten halten sich in Grenzen. Unsere langjährige Erfahrung hat gezeigt, dass Sie diese Projekte durch eine Mischfinanzierung in der Regel problemlos durchführen können (Förderverein der Schule oder Kita, Eigenbetrag der Eltern, grundsätzlich ein jährlich einmaliger Zuschuss des Fördervereins Kriminalprävention i.H.v. 300 €).

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die einzelnen Anbieter der Bausteine oder an den Kriminalpräventionsrat in Stadt und Landkreis Lüneburg.

Hans-Jürgen Wieben
Geschäftsführer Kriminalpräventionsrat in Stadt und Landkreis Lüneburg





Schmusebär und Kratzekatze

Thema: Theaterstück zum Grenzen setzen und Grenzen aushalten

Zielgruppe: Kinder von 4-7 Jahre, mit oder ohne Eltern

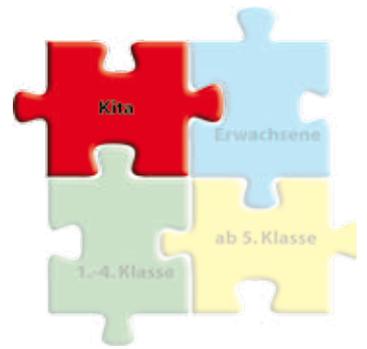
Inhalt/Ziel: Schmusebär'n schmuse gern! Das ist doch klar. Deshalb ist es zwischen Kuschtieren im Kinderzimmer auch immer schön kuschelig. Auch die Katze kommt gern mal dazu und kuschelt mit. Doch dann kommt Fred, die Spielzeugratte. Die mag überhaupt nicht kuscheln. Fred sagt: ich bin ein Stofftier und ein Stofftier ist kein Kuschtier!
Wie soll das denn gehen, wenn einer kuscheln will und der andere nicht? Die Katze ist scheinbar die einzige, die damit keine Probleme hat.
Und dann kommt auch noch Tante Agathe....

Zeitung: das Stück umfasst 40 Minuten; zusätzlich Nachbereitung durch die Erzieherinnen

Anforderung: eine freie Fläche von 4 x4 m, Raumhöhe mind. 2,4 m sein

Kontakt: Holzwurmtheater
Jens Heidtmann & Petra Erlemann
Telefon: 04173 511155
E-Mail: info@holzwurm-theater.de





Das große und das kleine Nein

Thema: Grenzüberschreitungen im Kindesalter

Zielgruppe: Kinder in KiTa/ Vorschulalter

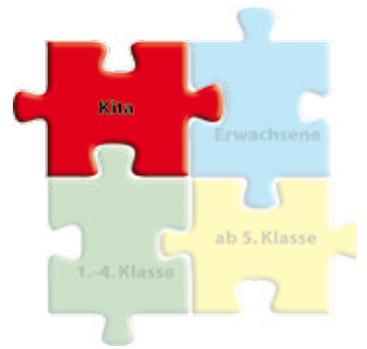
Inhalt/Ziel: In Anlehnung an das Buch „Das große und das kleine Nein“ von Gisela Braun und Dorothee Wolters werden mit den Kindern Rollenspiele durchgeführt und mit praktischen Übungen erarbeitet, was es bedeutet, ein großes „Nein“ zu sein.

Zeitung: je Gruppe eine Zeitstunde

Anforderung: Großer Gruppenraum

Kontakt: Florian Wiehe
Mobil 0160 3750752





Kinder stark machen

Thema: Gewaltprävention

Zielgruppe: Jungen und Mädchen im Kindergarten letzter Jahrgang, Grundschule bzw Weiterführende Schulen bis zur 7. Klasse

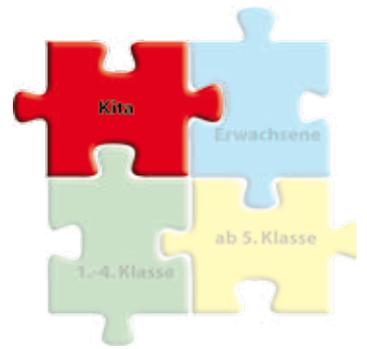
Inhalt/Ziel: Gewaltprävention spielerisch den jeweiligen Altersgruppen vermitteln

Zeitungfang: eine Woche , täglich 1 Std. bzw Schulen 1 Doppelstunde täglich

Anforderung: benötigt wird ein Bewegungsraum in der Kita bzw. eine Sporthalle in der Schule, die Mitarbeiter sind als Beobachter und Ansprechpartner dabei. In Schulen wird im Klassenverbund gearbeitet.

Kontakt: Yogi Christ
Telefon: 04131 840708





Das bin ich

Thema: Stärkung der Ich-Kompetenz, Ausdrucksmalerei mit Kindern

Zielgruppe: Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren

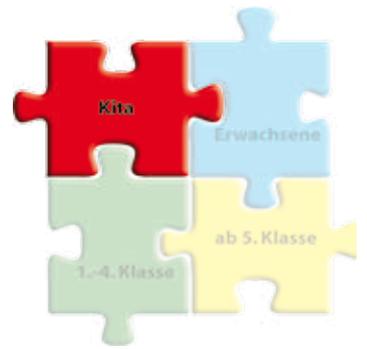
Inhalt/Ziel: Durch das Malen wird den Kindern die Möglichkeit eröffnet, ihr Bild von der Welt durch konkretes Tun zu konstruieren und ihre damit verbundenen Gefühle auszudrücken. Die Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren stellen dar, wie sie sich selbst und ihren Platz in der Welt sehen und empfinden. Es wird mit 1 bis 2 Kindern zur Zeit gearbeitet.

Zeitungsfang: unbegrenzt, ca. 45 Minuten pro Kind

Anforderung: Fachkraft; benötigt Kenntnisse in Ausdrucksmalerei, Räumlichkeiten, Farben

Kontakt: E-Mail: kts.paul-gerhardt.lueneburg@evlka.de





Das besondere Buch

Thema: Integration, Migration, interkulturelle Kompetenz und Toleranz

Zielgruppe: Kinder ab 3 Jahren
Vor- und Grundschul Kinder
Studientage und Projekttag

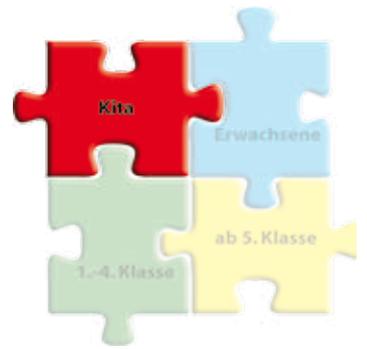
Inhalt/Ziel: Erfinden und Gestalten einer individuellen Bilder Geschichte im Rahmen einer ästhetischen Annäherung an das oben genannte Thema.
In einer fortlaufenden Aktion werden „Hauptdarsteller“ erfunden, eine Geschichte erdacht, ein Konflikt bewältigt und Lösungsvorschläge erarbeitet. Es entsteht ein Bilderbuch mit Titel, Inhalt und individueller Ausgestaltung.

Zeitungfang: ca. 10 Aktionstage je 2 Zeitstunden, sowie Vernissage

Anforderung: Raum für kreative Gestaltungsformen in Kleingruppenarbeit

Kontakt: Alternative Kunstprojekte
Bianca Kaminski
Am Pavillon 25
21077 Hamburg
Telefon: 040 7604935
Mobil: 0163 7604935
E-Mail: bianca@kaminskinet.de





Handwerkszeug für Kinder

Thema: Gemeinsam geht's leichter – Eltern und Kinder auf dem Weg. Ein niedrigschwelliges Gewaltpräventionsprojekt

Zielgruppe: KiTa und Grundschulen

Inhalt/Ziel: Sozialkompetenztraining

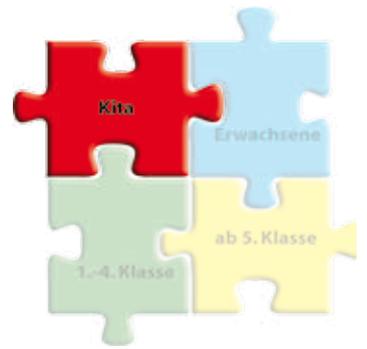
- stärkt Kinder, ihre eigenen Fähigkeiten zu erkennen,
- größeres Selbstbewusstsein zu entwickeln
- Sensibilisierung im Umgang mit sich und anderen
- Unterstützt die Kinder, sich in der Gemeinschaft wohl zu fühlen und Konflikte konstruktiv zu lösen
- fördert frühzeitig die sozialen Kompetenzen, damit Kinder gestärkt durchs Leben gehen

Zeitung: 8 Bausteine je 1 Stunde sowie Elternabend

Anforderung: großer Raum

Kontakt: Ev. Familien-Bildungsstätte
Bei der St. Johanneskirche 3
Telefon: 04131 44211
Telefax: 04131 44214
E-Mail: info@familienbildungsstaette.de
www.familienbildungsstaette.de





Die große Nein-Tonne

Thema: In dem theaterpädagogischen Stück werden Kinder ermutigt, ihre Gefühle ernst zu nehmen und deutlich zu benennen.

Zielgruppe: Kindertagesstätten (letztes Jahr), Grundschule (1. - 2. Klasse)

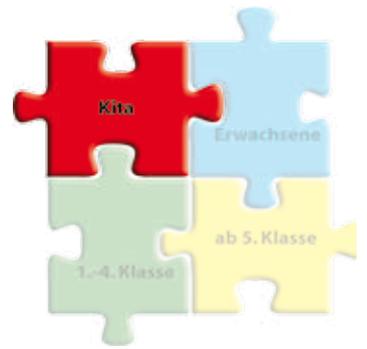
Inhalt/Ziel: Kinder stärken, Selbstbewusstsein stärken, Integration von präventiven Inhalten und Handlungen in den Alltag

Zeitungfang: Fortbildung für Erwachsene 3 Stunden, Aufführung Erwachsene 90 Minuten, Kinder 45 Minuten

Anforderung: Max. 2 Schulklassen/KiTa-Gruppen, 2 Aufführungen hintereinander sind möglich

Kontakt: Dunkelziffer e.V.
Albert-Einstein-Ring 15
22761 Hamburg
Telefon: 040 4210700-30
E-Mail: c.lietz@dunkelziffer.de
www.dunkelziffer.de





Es ist soweit... Märchenzeit

Thema: Medienkompetenz

Zielgruppe: Kita-Gruppen, Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren

Inhalt/Ziel: Medien werden in der Regel erst zum Problem, wenn Kinder keine Alternativen mehr zu ihnen sehen. Hier möchten wir die Märchen als Quelle der Inspiration für die eigene Kreativität entdecken.

Zeitungsfang: Das Projekt läuft 7 Wochen lang nach individueller Absprache mit den Kitas. Projektstart Elternabend - „Medien sind verlässliche Partner - Eltern sind lebendige Partner“
1 x in der Woche kommt eine ausgebildete Märchenerzählerin
Unmittelbare Nachbereitung durch die Erzieher/innen
Abschlussworkshop mit den Eltern und Kindern
Märchennacht mit Kindern und Eltern

Kontakt: Arnhild Zorr-Werner
Stiftung Medien- und Onlinesucht
Enge Straße 1
21335 Lüneburg
Telefon: 04131 8544783
E-Mail: arnhild.zorr-werner@stiftung-medienundonlinesucht.de
www.stiftung-medienundonlinesucht.de



Herausgeber:
Kriminalpräventionsrat für
Hansestadt und Landkreis Lüneburg

Gestaltung: Werner Muß (Hansestadt Lüneburg)